

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf mit Gösselsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Teilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 7

Samstag, den 29. November 2025

Jahrgang 2025



Der Heimatverein der Höhendörfler e.V. und der LAC Rudolstadt wünschen viel Erfolg.

Ran an den Speck

5. Dittrichshütter Neujahrslauf / Wandertag

Ein gemeinsamer sportlicher Start in das neue Jahr im Lauf-, Walking- oder Wanderschritt. Und für die ganz motivierten Läufer mit Zeitmessung für die Punkte im Sparkassencup.

03.01.2026 10:00 Uhr

Turnhalle Dittrichshütte

Startzeiten

10:00 Uhr

1 km

(Zeitmessung für Jahrgänge 2017 – 2020)

10:10 Uhr

9,5 km

(Zeitmessung ab Jahrgang 2010)

10:15 Uhr

3 km Kinder-, Familien und für die kleinen guten

Vorsätze

(Zeitmessung für Jahrgänge 2011 – 2016)

Teilnehmerbeitrag :

Wanderer, Walker, Läufer ohne Zeitmessung

Erwachsene 7 €, Kinder/Schüler 5€

keine Voranmeldung nötig

Läufer mit Zeitmessung

Erwachsene 10 €, Kinder/Schüler 7 €

Voranmeldung und Vorabüberweisung bis 29.12.25 unter Angabe von Name, Vorname, Verein, Geburtsjahr, Strecke an dani.gohle@gmx.de (Nachmeldegebühr am Wettkampftag 5 €), Kontodaten werden mit Meldebestätigung verschickt

(Enthalten: markierte Strecke, reichhaltige Strecken- und Zielverpflegung auch mit diversen Heißgetränken ☺.)

Sie möchten etwas Besonderes verschenken?

Ausgelassenen Badespaß? Kurse für die Gesundheit?
Eine Auszeit vom Alltag?

Dann ist eine Wert- oder Mehrfachkarte für die Saalfelder Bäder genau die richtige Geschenkidee!

WERTKARTEN

Schwimmhalle & Sauna

30 €

(aufgebuchter Wert 35 €)

60 €

(aufgebuchter Wert 70 €)

100 €

(aufgebuchter Wert 120 €)

MEHRFACHKARTEN

Freibad

10er-Karte

(Erwachsene 45 € | Kinder 35 €)

20er-Karte

(Erwachsene 90 € | Kinder 70 €)

Saisonkarte

(Erwachsene 120 € | Kinder 90 €)

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern!

Schwimmhalle Saalfeld • Kelzstr. 27 • 07318 Saalfeld/Saale • 03671/2017

Tourist-Information Saalfeld • Markt 6 • 07318 Saalfeld/Saale • 03671/522181

Die Stadt Saalfeld/Saale sucht Verstärkung:

Mitarbeiter für Presse- und Medienarbeit (m/w/d)

Architekt / Bauingenieur (m/w/d)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Saalfelder Stadtmuseum (m/w/d)



STADT SAALFELD SAALE

weitere Informationen auf www.saalfeld.de





STADTMUSEUM SAALFELD/SAALE STADTHAUS

Klosteradvent

14. Dezember 2025

14 bis 18 Uhr

Adventsmarkt

Museumscafé mit „JIGGER“

Marionettentheater der „Roland-Bühne“

Tickets nur solange der Vorrat reicht

Eröffnung historische Klosterbibliothek

Adventskonzert mit Musikschule TonArt

****Rabatt im Vorverkauf****

Stadtmuseum Saalfeld





WITTICH MEDIEN

Impressum

Saalfelder Höhen Panorama
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe
Herausgeber und Redaktion:
Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedelfelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen für alle Ortsteile



Der Posaunenchor Hoheneiche informiert

Der Posaunenchor Hoheneiche bereichert die Advents- und Weihnachtszeit nicht nur auf der Saalfelder Höhe sondern auch direkt in der Stadt auf vielfältige Weise.

Samstag, 29. November 2025

Wickersdorf, 18:00 Uhr, Weihnachtsbaumsetzen

Sonntag, 30. November 2025

Kamsdorf, Tagebau, 14:00 - 16:00 Uhr, Adventsblasen

Samstag, 13. Dezember 2025

Saalfeld, Patrizierhof, 17:00 - 18:00 Uhr, Weihnachtsmarkt

Sonntag, 14. Dezember 2025

Volkmannsdorf, 15:00 Uhr, Weihnachtsmarkt

Sonntag, 21. Dezember 2025

Adventsblasen auf den Dörfern:

Saalfelder Höhe, 14:00 Uhr

Eyba, 14:00 Uhr

Kleingeschwenda, 15:00 Uhr

Wickersdorf, 16:00 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember 2025

Hoheneiche, 14:45 Uhr,

Weihnachtsliederblasen zur Einstimmung
auf die Christvesper am Heiligen Abend

Mittwoch, 24. Dezember 2025

Hoheneiche, 15:15 Uhr,

Christvesper am Heiligen Abend

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner

Herr Torsten Scholz, Leiter

Telefonnummer: 03671/598330

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Yvonne Meuser, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: yvonne.meuser@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de

Frau Andrea Kühn, Ortsteilbürgermeisterin Saalfelder Höhe

Telefonnummer: 036736/22441

Handy: 0151 10609062

Anschrift: Eyba 19, 07318 Saalfeld

E-Mail: andreakuehn57@gmail.com

Ortsteilbürgermeisterinsprechstunde:

Gerne können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

Bürgerservice

Termine für den Bürgerservice können online unter www.saalfeld.de (Stadt & Verwaltung/Bürgeranliegen) „Termin vereinbaren“ gebucht werden oder telefonisch unter unten stehenden Nummern vereinbart werden.

Öffnungszeiten Markt 6, 07318 Saalfeld

Rufnummer: 03671/598-292 und 03671/598-444

Faxnummer: 03671/598369

E-Mail: buergerservice@stadt-saalfeld.de

Montag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Dienstag 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außenstelle Kleingeschwenda

Ansprechpartner: Frau Brückner

Telefonnummer: 036736/234813

Faxnummer: 036736/234811

E-Mail: einwohnermeldeamt@stadt-saalfeld.de

Montag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
12:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch **geschlossen**

Donnerstag **geschlossen**

Freitag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außenstelle Polizei

Die Sprechzeiten im Verwaltungsgebäude in Kleingeschwenda 68 sind am **Dienstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr**, die neue Telefon- und Faxnummer für Kleingeschwenda lautet wie folgt: **036736/232478** oder Fax **036736/238622**.

Termine für Gespräche und Anzeigen können auch **außerhalb der Sprechzeiten** telefonisch unter **036741/47572** (Kontaktbereichsbüro Bad Blankenburg) vereinbart werden.

Die nächste und gleichzeitig erste Ausgabe des Informationsblattes für 2026

erscheint am 21.02.2026.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist am **11.02.2026**.

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.



Saalfelder Höhe

Informationen

Jagdgenossenschaft „Heide“ Witzendorf

Einladung zur turnusmäßigen Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Jagdgenossen /Jagdgenossinnen zur turnusmäßigen Mitgliederversammlung ein.

Datum / Uhrzeit

Freitag, den 12.12.2025, 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

infolge Nichtverfügbarkeit Gemeindezentrum Witzendorf findet die Versammlung in der Gaststätte „Zum Egon“, Peter Anemüller in Eyba statt.

Tagesordnung

Anwesenheitserfassung mit Eigentumsnachweis
Eröffnung, Verlesen der Tagesordnung/Abstimmung

Tagesordnung

Bericht des Vorstandes
Bericht des Kassenführers

Verlesen der zur Beschlussfassung vorliegenden weiteren Punkte

- Jagdpachtverlängerung/ Aufnahme eines Mitpächters in den bestehenden Jagdpachtvertrag
- Auszahlungsverfahren und Höhe der Jagdpacht an die Mitglieder
- Beschlussfassung
- Schlussworte

Daniel Jahn
Jagdvorsteher

Aktuelles

Mit Herz und Apfelduft – fröhliche Oma-Opa-Tagfeier im Kindergarten Kleingeschwenda

Einen liebevollen Nachmittag voller Musik, Lachen und gemeinsamer Erlebnisse: Im Spatzennest fand im Oktober der traditionelle Oma-Opa-Tag diesmal mit dem Motto „Alles rund um den Apfel“ statt.

Zu Beginn begrüßten die Kinder ihre Gäste mit einem kleinen Programm. Mit Liedern wie „In einem kleinen Apfel“ oder „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ sorgten die Kinder für strahlende Gesichter bei ihren Großeltern.

Eine leckere Stärkung bot unser kleines Café in dem es selbst gebackenen Kuchen gab und zu einer Auszeit einlud. Besonders großen Anklang fanden die vielfältigen Mitmachstationen. Kreative Köpfe kamen an der Bastel- oder Experimentierstation auf ihre Kosten. Die Kinder erlebten an diesen Nachmittag, wie wertvoll gemeinsames Tun in Gemeinschaft ist. Ein stimmungsvoller Nachmittag.



Kleine Konzertbesucher mit großen Augen

Unsere Spatzenkinder erlebten in der Musikschule einen musikalischen Vormittag

Die großen Spatzenkinder besuchten die Musikschule in Saalfeld und lauschten dem Stück „Ich glaub ich steh' im Wald“ - einem zauberhaften Kinderliederkonzert des Schillertheaters in Rudolstadt.

Ob laut oder leise, schnell oder langsam, die Kinder machten voller Eifer mit. Besonders beliebt waren die Lieder, bei denen sie selbst aktiv werden durften. Die Kinder lernten aufeinander zu hören, sich im Rhythmus zu bewegen und Musik als gemeinsames Erlebnis zu erfahren.

Ein Vormittag voller Musik, Freude und wertvoller Erfahrungen und Kultur.



Die Geister sind los – Gespensterfest im Spatzennest

Gruselzeit im Kindergarten. Schaurige Geschichten, Spiele wie Gespensterzielwurf, Tanz- und Bewegungslieder sowie ein gemeinsamer Gruselkreis ließen den Vormittag unvergessen bleiben und die Kinder konnten gleichzeitig ihr Geschick und ihre Fantasie zeigen.

Natürlich durften tolle Kostüme, wie Kürbisse, Hexen, Geister, Skelette und Vampire nicht fehlen. Außerdem gab es ein kleines Buffet mit süßen und herzhaften Leckereien. Schon eine Woche zuvor verwandelte sich das Spatzennest in ein gespenstiges Gruselschloss.



Jahresrückblick 2025

Ein lebendiges Jahr in Volkmannsdorf

In Volkmannsdorf war in diesem Jahr wahrlich viel los – ein Jahr voller kultureller Höhepunkte, gemeinschaftlicher Projekte und festlicher Begegnungen liegt hinter uns.

In diesem Jahr durfte sich unser Verein, der „Dorfclub Volkmannsdorf e. V.“ über eine ganz besondere Unterstützung freuen: Dank einer Lottomittelzuwendung und der Ortsteilzuwendung konnten wir für den Verein ein neues Festzelt anschaffen.



Das neue Zelt bietet künftig optimale Bedingungen für unsere traditionellen Dorffeste und viele weitere Veranstaltungen. Ergänzt wurde die Investition durch einen Hochseecontainer, der mit Hilfe von Fördermitteln der Stadt Saalfeld angeschafft wurde und nun als Lagerraum für das Festzelt und Vereinsmaterialien dient.

Ein kultureller Höhepunkt in diesem Jahr war das Kirchenkonzert mit dem Kantor der Dresdener Frauenkirche, Matthias Grünert, zum 300-jährigen Jubiläum unserer barocken Orgel am 18. Oktober. In der festlich geschmückten Kirche erlebten wir gemeinsam mit vielen Gästen einen wunderbaren musikalischen Abend. Herr Grünert nahm uns mit auf eine klangvolle Zeitreise durch die Jahrhunderte – ein unvergessliches Erlebnis, das die Bedeutung unserer Orgel für unser Dorf eindrucksvoll unterstrich.



Und auch in der Adventszeit zeigt sich Volkmannsdorf von seiner festlichen Seite: Die Glühweinhütte auf dem Dorfanger öffnet wieder ihre Türen und lädt an mehreren Abenden zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein, Punsch und wechselnden Snacks ein. Den festlichen Höhepunkt zum Jahresabschluss bildet der **Weihnachtsmarkt am 3. Advent, dem 14. Dezember**, mit dem Chor der Grundschule Dittrichshütte, den G&Kos in der Kirche und regionalem Handwerk, kulinarischen Genüssen und dem Posaunenchor Hoheneiche auf dem Weihnachtsmarkt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Unterstützer und Gäste, die dieses Jahr zu einem besonderen gemacht haben. Wir freuen uns auf ein ebenso lebendiges und gemeinschaftliches Jahr 2026 und wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit.

Nicole Heidrich
Ortssprecherin

Nachruf

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

Erich Bauer

Er war er in der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld-Dittrichshütte ehrenamtlich aktiv. Mit seinem Engagement im abwehrenden Brandschutz erwarb er sich bleibende Verdienste.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

In ehrendem Gedenken

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Dr. Steffen Kania | Kai-Uwe Koch | Sebastian Ellmer

Nachruf

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

Joachim Ludwig

Er war er in der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld-Dittersdorf ehrenamtlich aktiv. Mit seinem Engagement im abwehrenden Brandschutz erwarb er sich bleibende Verdienste.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

In ehrendem Gedenken

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Dr. Steffen Kania | Kai-Uwe Koch | Sebastian Ellmer

Veranstaltungen



**Volkmannsdorfer
WEIHNACHTSMARKT**

**Sonntag, 3. Advent
14. Dezember 2025**

14.00 Chor der Grundschule
Dittrichshütte

15.00 Posaunenchor Hoheneiche

16.00 Kirchenkonzert: GäKos

**Handwerk und Kulinarisches
aus der Region**

Kinderbelustigung (nach Wetterlage)
Kaffee + Kuchen
süße Leckereien + herzhafte Speisen
heiße und kalte Getränke

Es lädt ein der Dorfclub Volkmannsdorf



Die Volkmannsdorfer Glühweinhütte auf dem Dorfanger wird wieder geöffnet!

Immer samstags ab 18:00 Uhr. Nachfolgend die Termine:

29.11.2025

06.12.2025

12.12.2025 (Freitag)

20.12.2025

Sollte es an einem der Tage regnen bzw. stark schneien bleibt die Hütte geschlossen.

Neben Glühwein, Punsch, Bier usw. gibt es auch jede Woche andere Snack-Leckereien.

Der Dorfclub Volkmannsdorf e.V.

Reichmannsdorf

Informationen

Informationen des Ortsteilbürgermeisters

Die nächste **Ortsteilbürgermeistersprechstunde** findet am **01.12.2025** um **18:00 Uhr** statt.

Unsere **Goldgräberweihnacht** veranstalten wir am **06.12.2025** **ab 14:00 Uhr** auf dem Kirchplatz in Reichmannsdorf. Alle Gäste aus nah und fern sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgen unsere Vereine.

Die örtliche **Rentnerweihnachtsfeier** des AWO-Ortsvereins Reichmannsdorf, des Ortsteilrates und mir findet am **13.12.2025** **ab 14:00 Uhr** statt.

Anmeldungen bitte bei Frau Edeltraud Dorst bis zum 01.12.2025.

Ich wünsche an dieser Stelle allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ich danke allen für ihr Vertrauen und hoffe auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit ... lasst uns im nächsten Jahr da weitermachen, wo wir dieses Jahr aufhören.

**Euer Ortsteilbürgermeister
Marcel Bock**



Aktuelles

Liebe Einwohner von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagethal!

Letzten Monat hatten wir in Reichmannsdorf auch wieder einen Monat mit einigen Veranstaltungen, die uns unvergesslich bleiben und unser Miteinander im Ort stärken.

Wandertag am 3. Oktober

Am 03.10. machten wir im Ort einen Wandertag. Es gab eine Wanderung für die Jüngeren und die, die noch gut zu Fuß sind. Diese organisierte ich.

Bei herrlichstem Wetter wanderten wir ab dem Kirchplatz zur Kellerfichte bzw. Kellertanne und überzeugten uns vor Ort über den Zustand unseres neuen Bäumchens.



Im Anschluss endeten wir bei mir und ließen den Tag mit Bratwurst, Bier und anderen Getränken ausklingen. Für alle anderen, die nicht mehr so weit wandern können, organisierte Edeltraud Dorst mit dem AWO-Ortsverein eine kleine Wanderung nach Brandiskirchen. Dort gab es vor dem Rückweg ebenfalls für alle Beteiligten einen kleinen Imbiss und Getränke. Es war ein wunderschöner Tag für alle und ich hoffe, wir können so etwas öfters machen.

Halloweenparty

Am 31. Oktober veranstaltete unser Kirmesverein eine Halloweenparty im Festzelt.

Diese wurde sehr gut angenommen und es entstand daraus ein schöner Abend mit Musik, hauptsächlich der 80er und 90er.



Nach diesem kurzen Zwischenstopp ging es weiter zur Griffelbruch's Hütte, von der wir einen herrlichen Blick nach Obergöltz und Pippelsdorf hatten. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter über Pippelsdorf und von dort aus wieder zurück nach Reichmannsdorf.



Natürlich gab es Gebratenes vom Rost und für Getränke war ebenfalls bestens gesorgt.



Besuch im Kindergarten

Anfang November bereicherten gleich zwei Autorinnen den Kindergarten Sonnenfleckchen in Reichmannsdorf mit ihrem Besuch. Frau Kirschstein ist seit vielen Jahren mit unserem Kindergarten herzlich verbunden. Immer wieder denkt sie an unsere Kinder und beschenkt sie großzügig mit ihren neuesten Werken sowie mit liebevoll ausgewählten Werken aus ihrer Sammlung. Auch Anette Stauch aus Gräfenthal war bei unseren Kindern zu Gast und ließ sie mit ihren fröhlichen Büchern übers ganze Gesicht strahlen.

Solche besonderen Begegnungen erfüllen unseren Kindergarten jedes Mal mit großer Freude ... denn jedes vorgelesene Wort bringt ein Stückchen Wärme und Begeisterung zu den Kindern.

Pflanzaktion in Gösselsdorf

Ein weiteres Highlight war die Pflanzaktion am 08.11. in Gösselsdorf.

Unter Anleitung unseres Stadtförsters pflanzten ca. 40 Leute von jung bis alt Bäumchen, um den Wald wieder aufzuforsten und die Wunden vom Waldbrand etwas zu heilen.

Als Gäste anwesend waren unser Bürgermeister Dr. Steffen Kania und unser Landrat Marko Wolfram.



Bedanken möchte ich mich bei allen Beteiligten und Organisatoren für ihr Engagement. Natürlich möchte ich unsere Stadt für die Unterstützung, auch in Hinsicht auf das leibliche Wohl, lobenswert erwähnen.

Backen im Kindergarten

Am 18.11. waren Frauen und Männer vom AWO-Ortsverein im Kindergarten zu Gast und schenkten allen Kindern einen besonderen Vormittag.

Gemeinsam zauberten sie duftende Plätzchen und viele weitere süße Leckereien, die nicht nur köstlich schmeckten, sondern auch von Herzen kamen. Mit viel Lachen, fröhlichem Gesang und ganz viel guter Laune verging die Zeit wie im Flug - ein Vormittag, der allen lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Euer Ortsteilbürgermeister
Marcel Bock

Bericht zum 68. Gösselsdorfer Preisskat am 11. Oktober 2025

Mit 38 Teilnehmern war die Beteiligung beim **68. Gösselsdorfer Preisskat** am 11. Oktober etwas geringer als im Frühjahr und Sommer. Trotzdem waren es zwei mehr als beim Preisskat um dem Bürgermeisterpokal zum Theresienfest in Hildburghausen Anfang Oktober. Dies zeigt, welch hohes Ansehen die Gösselsdorfer Preisskate bei den Skatspielern zwischen Coburg und Triptis genießen.

Pokal des Bürgermeisters ging nach Saalfeld

Auch in Gösselsdorf war ein Pokal des Bürgermeisters zu vergeben. Dieser Sonderpreis wurde anlässlich der 750 Jahre Ersterwähnung Gösselsdorfs vom veranstaltenden Feuerwehrverein ausgelobt und vom Bürgermeister der Stadt Saalfeld gestiftet. Dr. Steffen Kania ließ es sich nicht nehmen, diesen persönlich zu überreichen. Als überlegener Sieger konnte Helmut Tauchert aus Saalfeld diesen Pokal entgegennehmen. Er gewann den Frühjahrspreisskat und belegte die vorderen Plätze im Sommer und Herbst. Damit erreichte er in der Summe aller drei Wertungen hervorragende 7064 Punkte.

Weit abgeschlagen landeten mit 6275 Punkten Danny Finn aus Goldisthal auf Platz 2 und Andreas Krüger aus Linden im Landkreis Hildburghausen mit 5800 Punkten auf Platz 3. Beiden wurde ebenfalls ein vom Bürgermeister gesponserter Pokal überreicht. Natürlich erhielten die drei Erstplatzierten dieser Wertung auch eine vom Veranstalter beigesteuerte Geldprämie in angemessener Höhe.

Witzendorfer wurde Tagessieger

Aber auch die üblichen Geldpreise für die besten Spieler des 68. Preisskates wurden von Dr. Kania überreicht. Gewonnen hat diesen Kurt Weber aus Witzendorf. 2132 Punkt reichten ihm für den Sieg.

Mit nur 5 Punkten weniger belegte Sascha Freytag aus Schleusingen Platz 2.

Zu erwähnen ist, dass er 2025 mit den SC Friedbergknappen Schleus./Suhl in der 2. Skatbundesliga den 1. Platz belegte und somit in die 1. Bundesliga aufstieg.

Platz 3 in Gösselsdorf belegte mit 2120 Punkten Ralf Greusing aus Rudolstadt. Der Jahressieger Helmut Tauchert erreichte mit 2055 Punkten Platz 4.

Ein großes Lob von den Skatfreunden haben auch wieder die Mitglieder des Feuerwehrvereins für die gute Organisation und ausgezeichnete Bewirtung erhalten.

Auch im kommenden Jahr sind an voraussichtlich folgenden Terminen Preisskate in Gösselsdorf geplant:

25.04.2026	69. Gösselsdorfer Preisskat
08.08.2026	24. Sommerpreisskat
10.10.2026	70. Gösselsdorfer Preisskat

Helmut Liebmann
Heimatpfleger Gösselsdorf



Jahressieger neben Dr. Kania - Danny Finn, Andreas Krüger, vorn Helmut Tauchert



Tagessieger neben Dr. Kania - Sascha Freytag, Kurt Weber, Ralf Greusing
Fotos: Helmut Liebmann

Gepflanzt von kleinen Händen und großen Herzen - von Babys bis zu Senioren, von Kindergärtnerinnen bis Jägern, von Nachbarn bis Freunden. 60 fleißige Helfer trafen sich morgens in Gösselsdorf, um dem Wald neues Leben einzuhauchen.

Wo einst Feuer wütete, keimt jetzt wieder neue Hoffnung

Diese jungen Bäume sind mehr als nur Wurzeln im Boden - sie sind ein Versprechen, dass die Natur nie aufgibt, solange wir ihr helfen.

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer und Partner: Jagdgenossenschaft Gösselsdorf, AWO Saalfeld gGmbH, Stadtförster Alexander Kriek, Jagdpächter Max Buchholz, Autohaus Freytag, Stadt Saalfeld, AWO Kindergärten Reichmannsdorf, Schmiedefeld, Unterwellenborn und Kaulsdorf - und an unsere Gäste, OTZ, Dr. Steffen Kania & Landrat Marco Wolfram.
Gemeinsam lassen wir den Wald wieder atmen.

Danke an alle!

Kathrin Freytag (Jagdgenossenschaft Gösselsdorf)

Wo Feuer war, wächst Zukunft

Manchmal braucht es nur eine Handvoll Erde, ein kleines Loch - und ganz viel Herz.

Nach dem großen Brand bei Gösselsdorf haben wir gemeinsam 450 neue Bäume gepflanzt - Lärchen, Eichen, Kastanien, Ahorne, Buchen und Nadelbäume.



Schmiedefeld

Informationen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld sowie deren Ortsteile,

am 17.10.2025 war unsere Kirche ausgewählt worden, für ein Konzert der diesjährigen Orgelfahrt.

Die Orgel ist die Königin der Instrumente. Spielt man sie, wird das ein Erlebnis für die Zuhörer und vor allem für den Organisten. Spielt man sie lange nicht, dann verkümmert das Instrument und geht kaputt.

So die Worte des Kirchenältesten der Kirchgemeinde, des Saalfelder Ortsteiles Schmiedefeld, Michael Hopfe, als er sich für das Orgelspiel des Dresdner Frauenkirchenkantors Matthias Grünert, hier in der Schmiedefelder Kirche St. Michael, bedankt hat.

Dass die diesjährige Orgelfahrt hier in Schmiedefeld begonnen hat, betrachte ich als Schmiedefelder Ortsteilbürgermeister als große Ehre und auch Wertschätzung für die Arbeit, die unsere Kirchgemeinde die letzten Jahre geleistet hat. Da zu nennen sind die Teilreparatur des Kirchendaches sowie die Erhaltung der Funktionstüchtigkeit der Kirchenorgel. Diese hat der Kantor der Dresdner Frauenkirche richtig gefordert und die Orgel hat durch sein Spiel alles gezeigt, was sie kann und der Klang war großartig und super schön.

Es war ein Erlebnis diesem Orgelkonzert zuzuhören. Dafür habe ich mich beim Kantor der Frauenkirche, Matthias Grünert, ganz herzlich bedankt. Großer Dank geht an die Organisatoren der diesjährigen Orgelfahrt. Hier zu nennen ist Frau Christiane Linke, die seit Jahren die gute Seele der Orgelfahrt und mit Herzblut dabei ist. Die Kirche war gut gefüllt, aber es hätten noch einige Plätze mehr gefüllt werden können.

Trotz Schneeregen und starkem Wind ließen es sich viele Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkelkindern nicht nehmen, die Halloweenveranstaltung des Schaubergwerkes Morassina in Schmiedefeld, am 26.10.2025, zu besuchen.

Wer den doch etwas beschwerlichen Weg ins Tal des Schwefelloches heruntergelaufen oder durch den Busshuttle gefahren wurde, der hatte es nicht bereut dabei zu sein. Wie in den Jahren davor wurde Dank des Morassinateams und seiner vielen fleißigen Helfer in den Gängen und Hallen des Schaubergwerkes ein Parkour aufgebaut, der es gruselmäßig in sich hatte. Da hingen Spinnen in großer Auswahl von der Decke herab, Spinnennetze wehten von den Wänden, Geister standen in den Ecken oder bewegten sich auf die Besucher zu. Märchenfiguren trieben ihren Schabernack mit den Gästen. Sogar Teufel, Hexe, Frau Holle, Osterhase, Weihnachtsmann und viele andere Märchenfiguren gaben sich die Ehre, der Veranstaltung beizuwohnen. Es war gruselig und vor allem nicht langweilig.

Wer keine Angst hatte, der wurde an einigen Stellen im Besucherbergwerk mit Süßigkeiten belohnt. Wem das noch nicht gereicht hat, der konnte die farbenprächtige Märchenwelt unter dem Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld bewundern. Die hier zu sehende Farbenpracht ließ Stalaktiten, Stalagmiten und Stalagmaten in einem besonderen Licht erscheinen. Die halloweenartige Zusatzbeleuchtung tat ihr Übriges dazu. Es war auf alle Fälle wunderschön anzusehen.

Für Speis und Trank war wieder bestens gesorgt. Geboten wurde Gebratenes vom Rost, die Waffeleisen liefen auf Hochtouren, Kuchen in großer Auswahl war vorhanden und natürlich bei dem Wetter durfte der Glühwein nicht fehlen. Wer hier hungrig und durstig nach Hause ging, der war selbst schuld. Im Empfangsgebäude gab es noch Verkaufsstände und die Kinder konnten sich dort auch noch im Sinne der Veranstaltung schminken lassen. Alles in allem, kann man sagen, war es eine sehr schöne Veranstaltung und eine tolle Werbung für das Schaubergwerk Morassina in Schmiedefeld. Ein großes Dankeschön an das Team der Morassina und seinen Helfern.





Eine Woche später fand im Park der Straße der Einheit die nächste Halloweenveranstaltung statt. Dieses Mal organisiert vom Schmeller Straßenverein Einheit 07. Im Feuerwehrgerätehaus wurden Laternen gebastelt, die dann natürlich zum im Anschluss stattfindenden Lampionumzug präsentiert worden sind. Der Festplatz war wieder gruselig schön geschmückt. Passend zum Ereignis Halloween. Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Ein großes Lob geht an die Suppenköche. Die angebotene Kürbissuppe und Soljanka waren sehr lecker. Wer etwas Deftigeres brauchte, der konnte sich etwas vom Rost holen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung und von mir ein großes Dankeschön an den Schmeller Straßenverein und seine Helfer. Leider spielte das Wetter nicht so mit zur Veranstaltung, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Bei schönem Wetter kann ja jeder.



Ergänzend zum letzten Höhenpanorama möchte ich noch den vergessenen Beitrag zum diesjährigen Schiefergebirgslauf, der am 21.09.2025 hier in Schmiedefeld stattgefunden hat, nachliefern. Wieder gut organisiert durch Frank Thomas sowie die Mitglieder des LAV und unterstützt durch Vereine aus der Umgebung, war die Veranstaltung wieder ein Erlebnis.

Was sich auch rumgesprochen hat, denn die Teilnehmerzahl war beachtlich hoch. Über mehrere Distanzen bis zum Halbmarathon wurde gelaufen. Der erste Beigeordnete des Ortsteilrates Schmiedefeld, Mirko Landrock, begrüßte zu Beginn der Veranstaltung die Läuferinnen und Läufer, wünschte ihnen eine schöne Veranstaltung sowie gute Ergebnisse beim Lauf. Wie gesagt, dieser Lauf findet schon einige Jahre statt und ist eine gute Werbung für unsere Region.



Zur Baustelle Taubenbacher Weg, sage ich im nächsten Höhenpanorama etwas. Hier warte ich erst mal die Abnahme ab. Eine weitere Baustelle in Schmiedefeld gab es auf dem Sommerberg. Hier wird derzeit die sich dort befindende Zisterne, die schon sehr in die Jahre gekommen ist, durch den städtischen Bauhof wieder fit gemacht. Nach dem Brand in Gösselsdorf hat man gemerkt, wie wichtig eine Vorhaltung von Löschwasser ist und wie schlimm es werden kann, wenn man kein Löschwasser in ausreichender Menge zur Verfügung hat. Deshalb muss man jede Möglichkeit nutzen, die vorhanden ist.

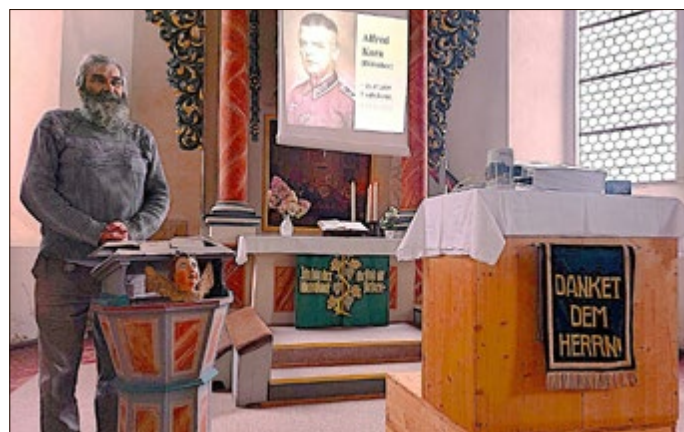


Seit einiger Zeit war der Zustand des Parkplatzes neben der RHG-Tankstelle, am Ortsausgang von Schmiedefeld in einem sehr schlechten Zustand. Es gab seitens der Anwohner schon öfter Kritik darüber. Deshalb einen großen Dank an den städtischen Bauhof sowie das Tiefbauamt der Stadt Saalfeld, die sich der Situation angenommen und wieder eine ordentliche Parkfläche daraus gemacht haben.



Foto: Katrin Gläser

Traditionell zum Volkstrauertag gab auch in diesem Jahr den Gottesdienst mit anschließender Blumengebindeniederlegung am Weltkriegsdenkmal an der Treibe. Dieses Mal führte durch den Gottesdienst Detlev Schlosser aus Meura und wie jedes Jahr wurden in einer Endlosschleife die gefallenen Schmiedefelder Bürger mit Bild und Namen oder nur mit Namen auf einer Leinwand gezeigt. Im Anschluss wurden wieder zwei Blumengebinde am Weltkriegsdenkmal niedergelegt. Am Denkmal sprach der erste Beigeordnete des Ortsteilrates Schmiedefeld, Mirko Landrock, zu den anwesenden Gästen der Veranstaltung. Er erinnerte daran, dass der zweite Weltkrieg vor 80 Jahren beendet worden ist und sprach über die derzeitige Situation in der Welt. Leider werden Konflikte immer mehr kriegerisch ausgetragen anstatt miteinander zu reden. Das ist in der jetzigen Zeit sehr gefährlich für den Frieden auf der Welt.



Fotos: Michael Hopfe (3)



Ich wünsche Ihnen / Euch eine schöne und friedliche Advents- und Weihnachtszeit. Weiter wünsche ich einen guten Rutsch ins Jahr 2026.

Bleiben Sie / bleibt gesund.

**Ihr / Euer
Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner**



Aktuelles

Mittwoch ist Bibliothekstag

Wie Geschichten Herzen öffnen ... – Ferienzeit in der Bibliothek Schmiedefeld

Die Herbstferien liegen bereits einige Wochen zurück, doch die schönsten Erlebnisse klingen nach:

Mit Pettersson und Findus sowie dem Eichhörnchen Buschi, neugierigen Grundschulern und ganz viel Kinderlachen haben wir die Ferien eröffnet. Das Kamishibai-Erzähltheater hat alle mitgerissen und zum Herbst passende Ausmal- und Klebebilder sorgten für Spaß und gemeinsame Beschäftigung.



Weiter ging es dann mit dem Theatermaus-Mittwoch und Anna-Maria Oeser: Lesen, basteln, spielen, staunen – mit den Hortkindern der Staatl. Grundschule Schmiedefeld haben wir erlebt, was eine Bibliothek alles kann. Die Theatermaus begeisterte die Kinder und erinnerte uns daran, wie viel Freude in einem Ferienvormittag steckt.

Zum Abschluss durfte sich jedes Kind ein Minibuch aussuchen und als Andenken mit nach Hause nehmen.

**Ein herzliches Dankeschön an unseren Sponsor:
LWW Bustouristik GmbH!**



Ein Blick nach vorn: Adventsnachmittag am 17.12.2025

Das Lesejahr neigt sich dem Ende entgegen – und was könnte es Schöneres geben, als in der Vorweihnachtszeit noch einmal in gemütlicher Bibliotheksrunde zusammenzukommen? Wir laden

am Mittwoch, dem 17. Dezember 2025, ab 15:00 Uhr

herzlich in unsere Bibliotheksräume ein.

Neu im Bestand – entdecken, hören, staunen

Unsere Bibliothek hat in den letzten Wochen Zuwachs bekommen:

- Thriller, Krimis, Romane
- Kinder- und Jugendbücher
- tiptoi-Stifte und -Bücher
- und ganz neu: eine Toniebox mit ersten Hörfiguren



Unsere aktuellen Buchtipps

Dörte Hansen - Altes Land



Ein warmherziger, kluger Roman über Ankommen, Heimat und die stille Kraft neuer Wege. Dörte Hansen erzählt von zwei Frauen, die lernen, Wurzeln zu schlagen – in einem alten Hof voller Geschichten und norddeutschem Herbstlicht.

Das „Polackenkint“ ist die fünfjährige Vera auf dem Hof im Alten Land, wohin sie 1945 aus Ostpreußen mit ihrer Mutter geflohen ist. Ihr Leben lang fühlt sie sich fremd in dem großen, kalten Bauernhaus und kann trotzdem nicht davon lassen. Bis sechzig Jahre später plötzlich ihre Nichte Anne vor der Tür steht. Sie ist mit ihrem kleinen Sohn aus Hamburg-Ottensen geflüchtet, wo ehrgeizige Vollwert-Eltern ihre Kinder wie Preispokale durch die Straßen tragen – und wo Annes Mann eine andere liebt.

Mit scharfem Blick und trockenem Witz erzählt Dörte Hansen von zwei Einzelgängerinnen, die überraschend finden, was sie nie gesucht haben: eine Familie.

Romy Fölck - Das Licht in den Birken



Eine leise, berührende Geschichte über Freundschaft, Verantwortung und Neuanfang. Nach „Die Rückkehr der Kraniche“ erzählt Romy Fölck erneut über Freundschaft, Neuanfang und die leise Kraft des Zusammenhalts.

Thea wagt mit Mitte fünfzig einen Neuanfang und kehrt nach über zwanzig Jahren im sonnigen Portugal zurück in ihre norddeutsche Heimat. Sie zieht mit ihren beiden Ziegen auf einen idyllischen Hof in die Lüneburger Heide. Hier will sie zur Ruhe kommen und Frieden mit ihrer Vergangenheit schließen. Das Ankommen ist alles andere als einfach – der Hofbesitzer Benno hat ein Händchen für Tiere und

Pflanzen, aber anderen Menschen begegnet er schroff. Thea und Benno schaffen es, sich anzunähern, als sie einer jungen Frau helfen, die sich beim Wandern den Fuß verletzt hat. Juli bleibt nichts anderes übrig, sie muss ihre Reise aufschieben. Weil es schlecht um den Lebenshof für Tiere steht, werfen Thea und Juli ihre Vorbehalte über Bord und setzen alles daran, Bennos Lebenswerk zu retten.

Sebastian Fitzek - Das Kalendermädchen



Ein Psychothriller für lange, dunkle Abende – vielschichtig, beklemmend und typisch Fitzek.

Im Mittelpunkt steht Alma, die vor elf Jahren unter mysteriösen Umständen adoptiert wurde. In ihrer geheim gehaltenen Akte findet sich ein verstörender Vermerk: „Identität der Eltern darf unter keinen Umständen ans Licht kommen! Mutter droht Todesgefahr!!!“

Als Alma schwer erkrankt und dringend eine Knochenmarkspende benötigt, beginnt ihre Adoptivmutter Olivia Rauch, eine auf Gewaltverbrechen spezialisierte Psychologin, die verzweifelte Suche nach den biologischen Eltern. Ihre Spur führt

zur Legende des „Kalendermädchens“ – einer jungen Frau, die einst zur Weihnachtszeit allein im Frankenwald lebte und dort von einem Psychopathen heimgesucht wurde. Er zwang sie, einen Adventskalender des Grauens zu öffnen ... und Seite für Seite wird klarer, wie düster die Vergangenheit dieser Familie wirklich ist.

Ein Thriller auf drei Zeitebenen, dicht, bedrohlich und nervenaufreibend.

Perfekt für alle, die psychologische Spannung lieben.

Vereinsabend auf der Bowlingbahn

Am 25.10.2025 trafen sich die Mitglieder des Feuerwehrverein Schmiedefeld e. V. zu einem geselligen Vereinsabend im Bowlingcenter in Bad Blankenburg. Statt der üblichen Vereinsarbeit stand diesmal der Spaß im Vordergrund.

Kurzerhand bildeten sich gemischte Teams, die mit viel Ehrgeiz, aber auch guter Laune um die meisten Strikes und Spares bowlten. Auch weniger geübte Spieler hatten schnell ihren Spaß, und so wurde jede gelungene Kugel mit Applaus gefeiert.



Bei kühlen Getränken und einem anschließenden Besuch in den „Bayrischen Bierstuben“ in Saalfeld blieb genügend Zeit für Gespräche, Geselligkeit und Kameradschaft. Mit lachenden Gesichtern und dem festen Vorsatz, den Vereinsabend bald zu wiederholen, klang der Abend in bester Stimmung aus.

Der Vorstand
Feuerwehrverein Schmiedefeld e. V.

Danke

Der Schulförderverein der Regelschule Lichte und der Grundschule Schmiedefeld wünscht den Schülerinnen und Schülern, dem Lehrer- und Angestelltenpersonal beider Schulen sowie den Sponsoren des Fördervereins

*eine schöne und friedliche Advents- und Weihnachtszeit
sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2026.*



Ein herzliches Dankeschön

Auch in diesem Jahr konnten wir durch Geldspenden von Bürgern unserer Gemeinde über das ganze Jahr die Bepflanzung unserer Kriegsdenkmäler vornehmen.

Zusätzlich wurden die zwei Gestecke zum Volkstrauertag durch Spenden vom Ortsteilbürgermeister, Herrn Ulrich Körner, an den Denkmälern niedergelegt. Außerdem möchten wir uns bei Frau Karin Mader für die Hilfe bei der Pflege an den Denkmälern bedanken.

Anbei eine Auflistung der letzten Spender, die leider immer weniger werden:

Familie Ulrich Körner
Herr Hans Gerd Walther
Herr Harald Hetzer
Frau Marlies Wiegand

Schön wäre es, wenn mehr Bürger zu einer Spende bereit wären.

Die ehrenamtlichen Denkmalpfleger
Familie Krolak

Veranstaltungen

Einladung zum Weihnachtsbaum-Verbrennen in Schmiedefeld

Der Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V. lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum Weihnachtsbaum-Verbrennen

am Samstag, dem 10. Januar 2026, um 17:00 Uhr,
am Feuerwehrgerätehaus Schmiedefeld ein.

Genießen Sie einen gemütlichen Abend am wärmenden Feuer mit leckeren Speisen vom Rost und heißen Getränken. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, stimmungsvollen Jahresauftakt!

Ihr Feuerwehrverein Schmiedefeld e. V.

WEIHNACHTSBAUM VERBRENNEN

FEUERWEHR GERÄTEHAUS SCHMIEDEFELD
SAMSTAG 10.01.2026 17:00 UHR

AKTION
Baum selbst
mitbringen und
GRATIS Getränk
erhalten

Leckeres
vom
Rost

und
wärmende
Getränke

Abholung
der
Bäume

erfolgt
am
8.1. & 9.1.

Feuerwehr Saalfeld-Schmiedefeld | Feuerwehrverein Schmiedefeld e.V.
 Eisenwerkstraße 5 | 07318 Saalfeld/Saale OT Schmiedefeld | www.112-schmiedefeld.de



Wittgendorf

Aktuelles

Neue Bänke für Wittgendorf

Wir, der Feuerwehrverein Wittgendorf e. V., haben es uns zur Aufgabe gemacht neue Sitzmöglichkeiten für alle Dorfbewohner, Spaziergänger und Wanderer in und rund um Wittgendorf anzuschaffen. So haben wir zehn neue, robuste Bänke an tollen Aussichtspunkten aufgestellt.

Im kommenden Jahr sollen noch weitere Bänke folgen. Die neuen Bänke geben für Jung und Alt die Möglichkeit, sich bei einem Spaziergang an der frischen Luft auszuruhen und dort zu verweilen.



Veranstaltungen

Wittgendorfer Adventsfeier

mit toller Nikolausaktion am 06.12.2025

Am Samstag, dem 6. Dezember 2025, begehen wir in unserem beschaulichen Wittgendorf ab 15 Uhr unsere alljährliche Adventsfeier.

In diesem Jahr haben wir uns etwas ganz Besonderes überlegt. Alle Kinder können im Zeitraum vom 30.11. - 04.12.2025 ein Paar Schuhe, mit Namen und Alter versehen, am Hintereingang des Dorfgemeinschaftshauses in Wittgendorf abgeben und bekommen diese dann befüllt am 06.12.2025 vom Weihnachtsmann zurück.

Um 15 Uhr wird es auf unserem Dorfanger einen kleinen Auftritt der Kinder aus dem Fröbelkindergarten „Spatzennest“ geben. Im Anschluss erfolgt die Übergabe von Nikolausgeschenken für alle Kinder des Kindergartens und eine Spendenübergabe. Ab ca. 15:30 Uhr erfolgt die Übergabe der Nikolausaktion und gegen 16:30 Uhr gibt es für alle Kinder ein Lagerfeuer und Stockbrot.

Wir möchten mit Euch bei kalten & warmen Getränken, Weihnachtsgebäck und anderen Leckereien musikalisch die Weihnachtszeit einläuten.

Der Feuerwehrverein Wittgendorf e.V. freut sich auf eine tolle Adventsfeier.



Wittgendorfer Adventsfeier mit Nikolausaktion*

Samstag, den 6. Dezember 2025
-Dorfanger Wittgendorf-

- **15:00 Uhr** *Auftritt KITA Spatzennest*
- **15:30 Uhr** *Übergabe Nikolausaktion durch den Weihnachtsmann*
- **16:30 Uhr** *Lagerfeuer und Stockbrot*



Wir möchten mit Euch bei warmen Getränken, Weihnachtsgebäck und anderen Leckereien musikalisch die Weihnachtszeit einläuten.

Nikolausaktion für Kinder*

Gebt im Zeitraum vom 30.11. – 04.12.25 ein Paar Schuhe, mit Eurem Namen und Alter versehen, am Hintereingang des Dorfgemeinschaftshauses in Wittgendorf ab, und ihr bekommt es befüllt am 06.12.2025 vom Weihnachtsmann zurück.



Feuerwehrverein Wittgendorf e.V.



Kleine Hände für eine große Sache - Das Spatzennest bei der Baumpflanzchallenge

Der Kindergarten Kleingeschwenda wurde für die Baumpflanzchallenge nominiert. Mit Begeisterung machten sich die ErzieherInnen, Eltern und Kinder ans Werk, um gemeinsam einen Apfelbaum im Außengelände zu pflanzen.

Mit Gummistiefeln, Schaufeln und jeder Menge Energie wurde das Pflanzloch ausgehoben, die Wurzeln vorsichtig eingesetzt und die Erde liebevoll festgedrückt. Zum Schluss durfte natürlich das Gießen nicht fehlen.

Doch die Challenge wäre keine Challenge ohne Weitergabe:

Nach erfolgreichem Pflanzen haben wir die Wohnmobilvermietung Outventure 365, den Alpakahof Fröbitz und die Dachdeckerfirma Pensold aus Oppurg nominiert.

Leider haben sie es nicht innerhalb der Frist geschafft und müssen nun Erdbeerpflanzen für die Fröbelbeete besorgen und gern auch einpflanzen.

Mit der Challenge ist also nicht nur ein neuer Baum gewachsen, sondern auch ein Stück Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Verantwortung. Gemeinsames Handeln kann viel bewirken. Der Einsatz für die Natur ist immer lohnenswert.



Baumpflanz Challenge 2025 - wir waren dabei!

Ein Dankeschön geht raus an den Kindergarten „Waldfuchse“ Dittrichshütte, der uns für die Baumpflanz Challenge 2025 nominiert hat.

Gemeinsam mit dem Elternbeirat begaben wir uns in die Planung -

Was für ein Baum soll es werden?

Wo pflanzen wir ihn hin? Wer hilft mit?

Gesagt, getan.

Da steht er nun, unser **Apfelbaum**, seit dem 28.10.2025, kräftig gegossen von den Kindern des Kindergartens.
... werde groß und trage viele Früchte.



Ende der Freiluftsaison für die Leichtathleten der Saalfelder Höhe

Die diesjährige durchaus gute Freiluftsaison der Höhenleichtathleten begann bereits im Januar mit den Thüringer Landesmeisterschaften im Winterwurf in Jena und endete nun mit den Thüringer Landesmeisterschaften im Crosslauf in Ohrdruf. Im Januar hatten Phil Striegler und Kaja Gohle (beide U18) viel Spaß daran, Speere und Disken durch die Gegend zu werfen. Mit zwei 4. Plätzen und einer Bronzemedaille, die sich Phil im Speerwerfen erkämpft hatte, fuhren die zwei samt der durchfrorenen Trainerin wieder nach Hause. Die in Jena schon anvisierten 40 m im Speerwerfen sollte Phil dann endlich im September deutlich übertreffen. Da starteten nämlich zehn Athleten von 6 bis 16 Jahren schon traditionell zum Bahnabschluss in Saalfeld. Hier galt es, sich im Sprint, Weitsprung, Ball- oder Speerwerfen und über die 400 m mit anderen Athleten aus ganz Thüringen zu messen.

18 Medaillen fanden danach den Weg auf die Saalfelder Höhe. Zu den fleißigsten Sammlern gehörten an diesem Tag Veith Linke M6, Fabian Biehl M7, der ebenfalls wie Lena Meuselbach mit einem kompletten Medallensatz behängt war. Herauszuheben auch Leonas Janka (M11) und Jolene Hauptlorenz (W9), die ihre Konkurrenz in allen vier Disziplinen abhängen und damit ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellten. Aber auch Annika und Sophia Biehl, Milla Beier und Johanna Sommer, die sich gut im Mittelfeld platzieren konnten, hatten sich im Laufe des Jahres deutlich verbessert.

Ähnliche Ergebnisse gab es auch bei der Bahneröffnung am selben Ort und auch das Pfingstmeeting in Ohrdruf und die Landesmeisterschaften in Arnstadt wurden von uns besucht.



Nun zum Ende der Saison stand Lena Meuselbach gemeinsam mit den besten Läuferinnen Thüringens an der Startlinie der Landesmeisterschaften im Crosslauf. Mit viel Kampfgeist erlief sie sich dort auf einer äußerst anspruchsvollen Strecke einen respektablen 9. Platz.

Lena ist auch Bestandteil einer Gruppe von fünf ehrgeizigen Läuferinnen und Läufern, die sich über das Jahr verteilt an verschiedenen Läufen im ganzen Landkreis beteiligt haben. Erfolgreichster Starter hier Fabian Biehl, der die Kreisrangliste in seiner Altersklasse gewinnen konnte. Einen 2. Platz erliefen sich Xena Linke und Lena Meuselbach. Jolene Hauptlorenz steuerte noch einen 3. Platz und Leonas Janka einen 7. Platz hinzu.

Da Leichtathleten bekanntlich Einzelkämpfer sind, fanden außerdem ein Trainingslager im Kloster, eine lustige Turnhallenübernachtung und eine Schlauchbootfahrt auf der Saale statt, um auch das Miteinander zu leben. Die Unterstützung einer Gruppe, die zusammenhält, ist dann bei Wettkämpfen nämlich doch irgendwie wichtig.

Außerdem gewinnt der Verein mit Kaja Gohle bald eine neue Trainerin hinzu, die sich vier anstrengende Wochenenden lang auf die Turnhallenbank gesetzt hat, um das notwendige Know How zu erlernen. Wir wünschen ihr viel Erfolg für die anstehende Prüfung.

Mit Leonie Wiebel, die sich schon seit einiger Zeit verlässlich um die Kindergartengruppe kümmert, stehen dann drei qualifizierte Sportler parat, um den Kindern und Jugendlichen auf der Saalfelder Höhe eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten.



So gut aufgestellt geht es jetzt in das Wintertraining, um gute Grundlagen für das kommende Jahr zu legen.

Erster Höhepunkt ist dann der eigene **Neujahrslauf am 3. Januar 2026**, dessen Vorbereitung schon auf Hochtouren läuft. Außerdem fiebern natürlich alle drei Trainingsgruppen dem Baubeginn der neuen Turnhalle entgegen. Diese wird unsere Trainingsbedingungen v.a. im Winterhalbjahr erheblich verbessern.

